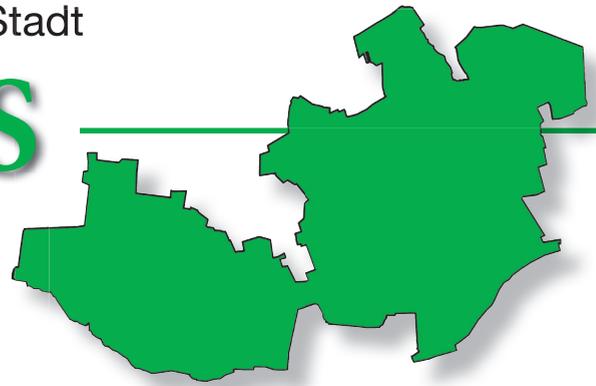


SÜDLICHES ANHALT



Jahrgang 12 · Nummer 10
Donnerstag, den 14. Oktober 2021

www.suedliches-anhalt.de

Übergabe eines Hüpfburganhängers an die Stadt Südliches Anhalt

Die Stadt Südliches Anhalt ist nunmehr Besitzer eines Hüpfburganhängers. Die Hüpfburg kann sowohl bei Festen der Kindereinrichtungen, Schulen und Feuerwehren, als auch bei Festen, die von Vereinen unserer Stadt in den Ortschaften organisiert werden, genutzt werden. Sie wurde bewusst im Outfit einer Feuerwehr gewählt. Neben dem ausgelassenen Toben auf der Hüpfburg kann so vielleicht auch das Interesse unserer Kinder und Jugendlichen an der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Südliches Anhalt, die stets auf Nachwuchssuche ist, geweckt werden. Diese Idee gefiel auch zahlreichen Firmen aus dem Gebiet der Stadt und der Umgebung, durch deren Unterstützung die Anschaffung erst möglich wurde.



Bei der Übergabe des Anhängers konnten Kinder der Kindertagesstätte „Haus der Sonnenkinder“ Weißandt-Görlzau im Beisein von Bürgermeister Thomas Schneider und vieler Sponsoren die Feuerwehrhüpfburg testen und sie für „sehr gut“ befinden.

Die Stadt Südliches Anhalt bedankt sich herzlich bei den Firmen Garagen- und Stellplatzvermietung Pfennig, Linden-Apotheke Quellendorf, Görziger Baugesellschaft mbH, Landbäckerei Elze, Agrarproduktions- und Handelsgenossenschaft e. G. Hinsdorf, Top-Baufi GmbH André Hinze, Pension zum Weißen Ross Radegast, Autohaus Jarski GmbH, Alltagsbetreuerin Sabine Tannert, HTS Baugesellschaft mbH, Bau Baer GmbH Bauunternehmung, Panzner GmbH, Fliesen und Kamine Detlef Görting, Handwerksbau GmbH & Co. KG Hoffmann + Heider, Handelsbetrieb für Kunststoffrohr und Zubehör Madlen Mangold, Roth Putz + Abdichtung GmbH, Fanalmatic Gesellschaft f. Umwelttechnik u. Industrieautomation mbH, M & M Heizungs- u. Sanitärservice GmbH, KSD Kanal-Schacht-Dienstleistungen GmbH, Vulka Reifen, Ihr Entrümpeler, Medicarna Pflegedienst Köthen GmbH.



**Die nächste Ausgabe
 erscheint am:
 Donnerstag, dem 11. November 2021**

**Annahmeschluss für redaktionelle
 Beiträge und Anzeigen:
 Dienstag, der 26. Oktober 2021**

Melden Sie sich unter: 034978 265-10, per E-Mail: info@suedliches-anhalt.de

Amtliche Mitteilungen

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Südliches Anhalt

Sprechzeiten in den Verwaltungsstellen der Stadt Südliches Anhalt

Verwaltungsstellen

Weißandt-Görlau	Gröbzig	Quellendorf
Hauptstraße 31	Marktplatz 1	Gartenstraße 1
06369 Südliches Anhalt	06388 Südliches Anhalt	06386 Südliches Anhalt
Tel.: 034978 265-0	Tel.: 034978 265-0	
Fax: 034978 265-55	Fax: 034978 265-19	
E-Mail: info@suedliches-anhalt.de		

Sprechzeiten

Weißandt-Görlau und Gröbzig

Montag:	-
Dienstag:	09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	-
Donnerstag:	09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr
Freitag:	-

Wichtige Termine außerhalb der Sprechzeiten können mit dem/der zuständigen Mitarbeiter/-in individuell vereinbart werden.

Ortsvorsteher, Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister

Büro und Sprechzeiten

Ortschaft	Ortsvorsteher, Ortsbürgermeister/-in	Büro	Sprechzeiten	Telefon/E-Mail
Edderitz	Annelie Fiedler	Leninplatz 8, OT Edderitz	jeden 3. Dienstag im Monat: 16.00 - 18.00 Uhr	Tel.: 034976 32104
Fraßdorf	Ralf Moritz	Alte Siedlung 16, OT Fraßdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0157 56434382
Glauzig	Lutz Schönburg	Dorfstraße 38, OT Glauzig	nach Vereinbarung	Tel.: 0176 62249661
Görzig	Swen Meyer	Am Anger 1, OT Görzig	nach kurzfristiger Vereinbarung, nach 17.00 Uhr	Tel.: 034975 18309
Gröbzig	Dirk Honsa	Marktplatz 1, OT Gröbzig	jeden 1. und 3. Dienstag von 17.00 - 18.00 Uhr	
Großbadegast	Arno Reinsdorf	Am Stangenteich 1, OT Großbadegast (Kulturzentrum)	jeden 3. Donnerstag im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung	Tel.: 0175 9621442 E-Mail: Kuni.Reinsdorf@t-online.de
Hinsdorf	Hans-Rainer Homann	Bauernreihe 7, OT Hinsdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0157 81807241
Libehna	Matthias Schütz	Mühlenstraße 13, OT Libehna	nach Vereinbarung	Tel.: 01577 4009228 E-Mail: ma-schuetz@web.de
Maasdorf	Andreas Böhme	Dorfstraße 27, OT Maasdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0163 2511886 E-Mail: Andreas.Boehme@vb-select.de
Meilendorf	Silke Ziehm	Meilendorfer Straße 16, OT Meilendorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0157 85306666
Piethen	Waldemar Stary	Dorfstraße 21, OT Piethen	nach Vereinbarung	Tel.: 0177 6251985
Prosigk	Olaf Feuerborn	Lindenstraße 15a, OT Prosigk	nach Vereinbarung	Tel.: 0151 40164349
Quellendorf	Doris Zimmermann	Schulstraße 16, OT Quellendorf	nach Vereinbarung	Tel.: 034977 21423 u. 0170 9490838
Radegast	Jörn Mozdzanowski	Marktplatz 1, OT Radegast	Die aktuellen Sprechzeiten entnehmen Sie bitte dem Schaukasten am Rathaus oder Termin nach Vereinbarung.	Tel.: 0171 8541013 E-Mail: modze@t-online.de
Reinsdorf	Rainer Poppe	Friedensstraße 7, OT Reinsdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0176 63802368
Reupzig	Heike Rumrich	Dorfstraße 56a, OT Reupzig	nach Vereinbarung	Tel.: 034977 21592
Riesdorf	Anke Schadewald	Dorfstraße 7, OT Riesdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 034978 22645
Scheuder	Norman Tarnow	Lausigker Straße 41, OT Lausigk	nach Vereinbarung	Tel.: 0160 4474742
Trebbichau a. d. Fuhne	Carsten Bartz	Dorfstraße 2, OT Hohnsdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 034975 21657
Weißandt-Görlau	Burkhard Bresch	Hauptstraße 31, OT Weißandt-Görlau (Haus 1, Zi. 211)	jeden Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr	Tel.: 034978 30685
Werdershausen	Thorsten Breitschuh	Gröbziger Straße 15, OT Werdershausen	nach Vereinbarung	Tel.: 034976 383936
Wieskau	Peter Leiser	An der Gemeinde 5, OT Wieskau	nach Vereinbarung	Tel.: 034976 21272
Wörbzig	Hubert Schüppel	Schulstraße 9, OT Wörbzig	nach Vereinbarung	Tel.: 034976 26426 u. 0178 1314468
Zehbitz	Reinhard Ulrich	Dorfstraße 40, OT Zehbitz	nach Vereinbarung	Tel.: 0177 2598712

Schiedsstelle der Stadt Südliches Anhalt

Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag im Monat
von 16.00 – 18.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung über
die Tel.-Nr. 034978 26522

Ort: Haus 2, Erdgeschoss, Zimmer 109,
Weißandt-Görlau, Hauptstraße 31,
06369 Südliches Anhalt

Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 26.10.2021, 18:00 Uhr**, findet im Gemein-
dezentrum Weißandt-Görlau, Hauptstraße 31, 06369 Südliches
Anhalt OT Weißandt-Görlau eine öffentliche/nichtöffentliche Sit-
zung des Bau-, Industrie-, Landwirtschafts- und Gewerbeförde-
rungsausschusses statt.

**Auf Grund der aktuellen Situation wird darauf hingewiesen,
dass die Durchführung der Sitzung unter Einhaltung vorge-
schriebener Sicherheitsvorkehrungen stattzufinden hat.**

Tagesordnung

A: Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesen-
den Mitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung und
der dazu vorliegenden Anträge
5. Feststellung des Mitwirkungsverbot
6. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der
vorangegangenen Sitzung/en
7. Information des Vorsitzenden (öffentlicher Teil)
8. Einwohnerfragestunde
9. **Beratung/Beschlussfassung der öffentlichen Vorlagen:**
- 9.1. Abschluss des 1. Nachtrages zum Nutzungsvertrag vom
14.07./16.07.2020, Windpark Quellendorf Eins
10. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (öffentlicher Teil)
11. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

B: Nichtöffentlicher Teil

12. Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung
und der dazu vorliegenden Anträge
13. Feststellung des Mitwirkungsverbot
14. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils
der vorangegangenen Sitzung/en
15. Information des Vorsitzenden (nichtöffentlicher Teil)
16. **Beratung/Beschlussfassung der nichtöffentlichen
Vorlagen:**
- 16.1. Abschluss eines Sponsoring Vertrages
- 16.2. Vergabe Erneuerung Bushaltestelle im OT Zehmigkau
17. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (nichtöffentlicher
Teil)
18. Schließung der Sitzung

gez. Dr. Zschoche

Vorsitzender des Bau-, Industrie-, Landwirtschafts-
und Gewerbeförderungsausschusses

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, dem 27.10.2021, 18:00 Uhr**, findet im Gemein-
dezentrum Weißandt-Görlau, Hauptstraße 31, 06369 Südliches
Anhalt OT Weißandt-Görlau eine öffentliche/nichtöffentliche
Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses unter Berücksichti-
gung der aktuellen Pandemielage statt.

**Auf Grund der aktuellen Situation wird darauf hingewiesen,
dass die Durchführung der Sitzung unter Einhaltung vorge-
schriebener Sicherheitsvorkehrungen stattzufinden hat.**

Tagesordnung

A: Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwe-
senden Mitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung und
der dazu vorliegenden Anträge
5. Feststellung des Mitwirkungsverbot
6. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der
vorangegangenen Sitzung/en
7. Information des Vorsitzenden (öffentlicher Teil)
8. Einwohnerfragestunde
9. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (öffentlicher Teil)
10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

B: Nichtöffentlicher Teil

11. Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesord-
nung und der dazu vorliegenden Anträge
12. Feststellung des Mitwirkungsverbot
13. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils
der vorangegangenen Sitzung/en
14. Information des Vorsitzenden (nichtöffentlicher Teil)
15. **Beratung/Beschlussfassung der nichtöffentlichen
Vorlagen:**
- 15.1. Information der MIDEWA Wasserversorgungsgesell-
schaft in Mitteldeutschland mbH
- 15.2. Vergabe Erneuerung Bushaltestelle im OT Zehmigkau
- 15.3. Vergabe - Kompaktschlepper mit Zusatzgeräten
16. Anfragen und Anregungen der Mitglieder (nichtöffentli-
cher Teil)
17. Schließung der Sitzung

gez. Schneider

Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

In der Sitzung des Bau-, Industrie-, Landwirtschafts- und Gewerbeförderungsausschusses der Stadt Südliches Anhalt am 21.09.2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beschlusnummer	Beschluss über ...
EGSA/BIA-05-07/2021	Stellungnahme der Stadt Südliches An- halt gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zu einem Antrag auf Befreiung nach § 31 BauGB im Geltungsbereich des VE-Pla- nes Nr. 1 „Am Kumptbusch“ im Ortsteil Görzig der Stadt Südliches Anhalt
EGSA/BIA-06-07/2021	Stellungnahme der Stadt Südliches An- halt gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zu einem Antrag auf Befreiung nach § 31 BauGB im Geltungsbereich des VE-Pla- nes Nr. 1 „Am Kumptbusch“ im Ortsteil Görzig der Stadt Südliches Anhalt
EGSA/BIA-07-07/2021	Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauvorhaben „Errichtung eines Jugendtreffs“ im Ortsteil Rade- gast der Stadt Südliches Anhalt

**In der Sitzung des Haupt- und
Finanzausschusses der Stadt
Südliches Anhalt am 22.09.2021
wurden folgende Beschlüsse gefasst**

Beschlusnummer	Beschluss über ...
EGSA-HF-05-05/2021	die überplanmäßige Ausgabe für die Beschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges (HLF20) für die Ortsfeuerwehr Gröbzig
EGSA-HF-06-05/2021	die Vergabe – Planungsleistungen für den Umbau der Sanitäranlagen und behindertengerechte Ertüchtigung in der Grundschule Radegast
EGSA-HF-07-05/2021	den Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Radegast, Flur 2, Flurstücke 41 und 1036
EGSA-HF-08-05/2021	die Vergabe zur Lieferung eines Einsatzleitwagens für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Südliches Anhalt

Öffentliche Bekanntmachung

**Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung
gemäß § 58c Soldatengesetz**

Nach § 58c des Soldatengesetzes übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im darauf folgenden Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 36 (2) des Bundesmeldegesetzes widersprochen haben. Gemäß § 36 des BMG wird durch diese öffentliche Bekanntmachung daraufhingewiesen, dass die Personen, die im Kalenderjahr 2023 das 18. Lebensjahr vollenden, der Datenübermittlung im Rahmen des § 58c Soldatengesetz widersprechen können. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Südliches Anhalt, OT Weißandt-Göolzau, Hauptstr. 31, 06369 Südliches Anhalt, einzulegen.

Die Übermittlung der Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr erfolgt bis zum 31.03.2022.

Ihre Meldebehörde

Aufkündigung von Grabstellen

Hiermit werden folgende Grabstellen auf dem **Friedhof in Gröbzig** aufgekündigt, da die Grabpflege nicht mehr gewährleistet und die Nutzungszeit abgelaufen ist:

Doppelgrabstätte

- | | |
|---|---|
| - Otto Werwig
geb. 03.09.1887
verst. 31.07.1965 | - Anna Werwig
geb. 14.08.1892
verst. 18.04.1974 |
|---|---|

Doppelgrabstätte

- | | |
|---|--|
| - Artur Paul Binder

geb. 06.11.1936
verst. 07.03.1970 | - Susanne Bärbel Roswitha Binder
geb. Stock
geb. 20.08.1940
verst. 21.03.1992 |
|---|--|

Doppelgrabstätte

- | | | |
|---|--|---|
| - Josef Mai
geb. 1866
verst. 1943 | - Emilie Mai
geb. 1900
verst. 1953 | - Maria Schneider
geb. 13.09.1914
verst. 19.12.1994 |
|---|--|---|

Doppelgrabstätte

- | | |
|---|---|
| - Familie Zürner
Keine weiteren Daten. | - Luise Belger
Keine weiteren Daten. |
|---|---|

Erdgrabstätte

- Familie Karl Lehmann
Keine weiteren Daten.

Erdgrabstätte

- Unbekannt, Feld 1, Reihe 8, Nr. 136

Erdgrabstätte

- Helene Meißner
geb. 14.10.1903
verst. 20.02.1987

Erdgrabstätte

- Emma Frieda Hörnicke geb. Ließmann
geb. 12.09.1899
verst. 10.09.1946

Erdgrabstätte

- | | |
|---|---|
| - Eduard Butzmann
geb. 27.02.1863
verst. 26.03.1937 | - Emma Butzmann
geb. 20.09.1870
verst. 28.11.1937 |
| - Franz Wartemann
geb. 24.02.1900
verst. 27.07.1990 | Hildegard Wartemann geb. Butzmann
geb. 14.10.1905
verst. 01.09.1969 |

Urnengrabstätte

- Elise Behne
geb. 20.10.1907
verst. 25.06.1979

Urnengrabstätte

- | | |
|---|---|
| - Helmut Mankiewitz
geb. 26.01.1927
verst. 03.11.1975 | - Sigrid Mankiewitz geb. Sahliger
geb. 08.03.1939
verst. 29.12.1989 |
|---|---|

Kindergrabstätte

- Julia Sander
geb. 07.04.1987
verst. 14.08.1988

Bürger, die berechnete Ansprüche geltend machen und Gegenstände der Grabausstattung an sich nehmen wollen, sollten sich bis zum

13. Januar 2022

bei der
Stadt Südliches Anhalt
Weißandt-Göolzau
Bauverwaltung (Friedhöfe)
Hauptstraße 31
06369 Südliches Anhalt

melden. Ansprüche zum späteren Zeitpunkt können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Aufkündigung erfolgt auf der Grundlage der Friedhofssatzung der Stadt Südliches Anhalt vom 06.12.2010.

Stadt Südliches Anhalt

Aufkündigung einer Grabstelle

Hiermit wird folgende Grabstelle auf dem **Friedhof in Reinsdorf** aufgekündigt, da die Grabpflege nicht mehr gewährleistet und die Nutzungszeit abgelaufen ist:

Doppelgrabstätte

- | | |
|---|--|
| - Wilhelm Eberius
geb. 05.03.1883
verst. 24.06.1963 | - Emma Eberius geb. Budach
geb. 28.09.1884
verst. 03.03.1939 |
|---|--|

Bürger, die berechnigte Ansprüche geltend machen und Gegenstände der Grabausstattung an sich nehmen wollen, sollten sich bis zum

13. Januar 2022

bei der Stadt Südliches Anhalt
Weißandt-Görlzau
Bauverwaltung (Friedhöfe)
Hauptstraße 31
06369 Südliches Anhalt

melden. Ansprüche zum späteren Zeitpunkt können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Aufkündigung erfolgt auf der Grundlage der Friedhofssatzung der Stadt Südliches Anhalt vom 06.12.2010.

Stadt Südliches Anhalt

Aufkündigung von Grabstellen

Hiermit werden folgende Grabstellen auf dem **Friedhof in Wörlzig** aufgekündigt, da die Grabpflege nicht gewährleistet und die Nutzungszeit abgelaufen ist:

Grabstätte

- Otto Eichmann geb. 20.10.1890
verst. 07.02.1953
- Minna Eichmann geb. 11.05.1899
verst. Keine Daten.

Doppelgrabstätte

- Karl Bosse geb. 22.02.1869
verst. 05.04.1934
- Marie Bosse geb. 03.07.1869
verst. 09.03.1962
- Alfred und Anna Bosse
Keine weiteren Daten.

Erdgrabstätte

- Kurt Hedler geb. 13.12.1932
verst. 30.08.1952
- Marie Hedler geb. 27.06.1903
verst. 29.02.1988
- Anna Froberg geb. 02.11.1911
verst. 15.05.2001

Erdgrabstätte

- Rudolf Pochmann geb. 14.11.1890
verst. 27.10.1965

Erdgrabstätte

- Unbekannt, Feld 1, Reihe 4, Nr. 22

Erdgrabstätte

- Unbekannt, Feld 1, Reihe 4, Nr. 23

Bürger, die berechnigte Ansprüche geltend machen und Gegenstände der Grabausstattung an sich nehmen wollen, sollten sich bis zum

13. Januar 2022

bei der Stadt Südliches Anhalt
Weißandt-Görlzau
Bauverwaltung (Friedhöfe)
Hauptstraße 31
06369 Südliches Anhalt

melden. Ansprüche zum späteren Zeitpunkt können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Aufkündigung erfolgt auf der Grundlage der Friedhofssatzung der Stadt Südliches Anhalt vom 06.12.2010.

Stadt Südliches Anhalt

Öffentliche Bekanntmachung zum Ablauf des Nutzungsrechtes an Grabstätten

Die Nutzungsrechte für Grabstätten sind abgelaufen bzw. laufen zum Ende des Jahres 2021 aus bei

Grabstätten worauf **1986** die letzte Belegung erfolgte. Dies betrifft folgende Friedhöfe:

- Pösigg Erd- u. Urnengrabstätten
- Cosa Erd- u. Urnengrabstätten
- Ziebigk Erd- u. Urnengrabstätten

Grabstätten worauf **1991** die letzte Belegung erfolgte. Dies betrifft folgende Friedhöfe:

- Edderitz Erdgrabstätten
- Piethen Erdgrabstätten
- Görzig Doppelgrabstätten
- Trebbichau Erdgrabstätten
- Hinsdorf Erd- u. Urnengrabstätten
- Großbadegast Erd- u. Urnengrabstätten
- Diesdorf Erd- u. Urnengrabstätten
- Meilendorf Erd- u. Urnengrabstätten
- Maasdorf Erdgrabstätten
- Cattau Erdgrabstätten
- Reinsdorf Doppelgrabstätten

Grabstätten worauf **1996** die letzte Belegung erfolgte. Dies betrifft folgende Friedhöfe:

- Gröbzig Erdgrabstätten
- Werdershausen Erdgrabstätten
- Reinsdorf Erdgrabstätten
- Weißandt-Görlzau Erd- u. Urnengrabstätten
- Libehna Erd- u. Urnengrabstätten
- Repau Erd- u. Urnengrabstätten
- Locherau Erd- u. Urnengrabstätten
- Wörlzig Erdgrabstätten
- Görzig Erdgrabstätten
- Cosa Urnengrabstätten
- Pösigg Urnengrabstätten
- Ziebigk Urnengrabstätten

Grabstätten worauf **2001** die letzte Belegung erfolgte. Dies betrifft folgende Friedhöfe:

- Gröbzig Urnengrabstätten
- Werdershausen Urnengrabstätten
- Fraßdorf Erd- u. Urnengrabstätten
- Weißandt-Görlzau Erd- u. Urnengrabstätten
- Wörlzig Urnengrabstätten
- Prosigk Erdgrabstätten
- Fernsdorf Erdgrabstätten
- Radegast Erdgrabstätten
- Görzig Erd- u. Urnengrabstätten
- Reinsdorf Erd- u. Urnengrabstätten
- Libehna Urnengrabstätten
- Repau Urnengrabstätten
- Locherau Urnengrabstätten

Grabstätten worauf **2006** die letzte Belegung erfolgte. Dies betrifft folgende Friedhöfe:

- Piethen Urnengrabstätten
- Fernsdorf Urnengrabstätten
- Cosa Urnengrabstätten
- Ziebigk Urnengrabstätten
- Maasdorf Urnengrabstätten
- Cattau Urnengrabstätten
- Prosigk Urnengrabstätten
- Radegast Urnengrabstätten
- Pösigg Urnengrabstätten

Nach Maßgabe der §§ 15, 16 und 17 der Satzung der Stadt Südliches Anhalt für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 06.12.2010 wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung auf die abgelaufenen Nutzungsrechte hingewiesen.

Die Nutzungsberechtigten bzw. Angehörigen der Verstorbenen werden hiermit aufgefordert, bei der Friedhofsverwaltung (Sitz: Stadt Südliches Anhalt, Bau- und Ordnungsverwaltung Zimmer 105, Weißandt-Görlzau, Hauptstr. 31 in 06369 Südliches Anhalt) einen schriftlichen Antrag auf Verlängerung des Nutzungsrechtes zu stellen oder aber die Genehmigung zur Beräumung der Grabstätte zu beantragen. Beide Antragsvordrucke sind in der Friedhofsverwaltung oder unter www.suedliches-anhalt.de erhältlich.

Südliches Anhalt, den 14.10.2021

gez. Schneider
Bürgermeister

Die Teilnehmergeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens führt den Namen

„Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung B6n, Großbadegast-Meilendorf“.

Sie hat ihren Sitz in der Stadt Südliches Anhalt.

Träger des Unternehmens „Neubau der B 6n, PA 17, Köthen - A 9“ im Flurbereinigungsverfahren ist die Bundesrepublik Deutschland, Bundesstraßenverwaltung, vertreten durch das Land Sachsen-Anhalt, dieses vertreten durch die Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt.

Der Unternehmensträger ist gemäß § 88 Nr. 2 FlurbG Nebenbeteiligter im Sinn von § 10 Nr. 2 FlurbG im Flurbereinigungsverfahren.

V. Aufforderung zur Anmeldung von Rechten

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen können, sind innerhalb von 3 Monaten bei der zuständigen Flurbereinigungsbehörde, dem Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Str.161, 06846 Dessau-Roßlau, anzumelden (§ 14 Abs. 1 FlurbG).

Es kommen in Betracht:

- a) Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken, z. B. Pacht-, Miet- und ähnliche Rechte (§ 10 Nr. 2d FlurbG);
- b) Im Grundbuch einzutragende Rechte an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, insbesondere Hütungsrechte oder andere Dienstbarkeiten, wie Wasserleitungsrechte, Wege-, Wasser- oder Fischereirechte usw. die vor dem 01.01.1900 begründet sind und deshalb der Eintragung in das Grundbuch nicht bedürften;
- c) Rechte an Grundstücken, die noch nicht in das Grundbuch oder das Liegenschaftskataster übernommen sind.

Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG).

Der Inhaber eines gem. § 14 Abs. 1 FlurbG bezeichneten Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

Soweit Eintragungen im Grundbuch durch Rechtsübertragung außerhalb des Grundbuches (z. B. Erbfall) unrichtig geworden sind, werden die Beteiligten darauf hingewiesen, im eigenen Interesse beim Grundbuchamt auf eine baldige Berichtigung des Grundbuches hinzuwirken bzw. den Auflagen des Grundbuchamtes zur Beschaffung der Unterlagen für die Grundbuchberichtigung möglichst ungesäumt nachzukommen.

VI. Einschränkungen

Von der Bekanntgabe des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten gem. § 34 Abs. 1 FlurbG folgenden Einschränkungen:

1. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsmäßigen Wirtschaftsbetrieb gehören.
2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen u. ä. Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.

3. Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Andere gesetzliche Vorschriften über die Beseitigung von Reb- und Hopfenstöcken bleiben unberührt.

Sind entgegen den Vorschriften zu 1. und 2. Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so kann dieses im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gem. § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dieses der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

Sind Eingriffe entgegen der Vorschrift zu 3. vorgenommen worden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

Von der Bekanntgabe des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde (§ 85 Ziff. 5 FlurbG).

Sind Holzeinschläge vorgenommen worden, so kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Ziff. 6 FlurbG). Gemäß § 35 FlurbG sind die Beauftragten der Flurbereinigungsbehörde berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen.

B. Begründungen der Änderungsanordnung

Mit Beschluss vom 08.06.2012 hat die obere Flurbereinigungsbehörde das Flurbereinigungsverfahren B6n, Großbadegast-Meilendorf (Verfahrens-Nr.: 611-17AB2612) angeordnet. Gemäß § 8 Abs. 1 Flurbereinigungs-gesetz kann die Flurbereinigungsbehörde geringfügige Änderungen des Flurbereinigungsgebietes anordnen, wenn der Zweck der Flurbereinigung besser erreicht werden kann.

Eine geringfügige Änderung des Flurbereinigungsgebietes ist immer dann anzunehmen, wenn sie keine wesentlichen Auswirkungen auf die Planung und die Bodenordnung hat. Das ist vorliegend der Fall.

Mit dem 2. Änderungsbeschluss vom 22.04.2021 zum Planfeststellungsbeschluss vom 17.12.2012 des Planungsabschnittes 17 Neubau der B6n wurde durch die Planfeststellungsbehörde die Realisierung mehrerer Artenschutzmaßnahmen verfügt. Diese befinden sich zum Teil auf Flurstücken, die bisher nicht Bestandteil des angeordneten Flurbereinigungsverfahrens sind. Die Hinzuziehung der Flurstücke ist erforderlich, um die Ziele der Anordnung des Verfahrens hinreichend zu erreichen.

Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO ist sowohl im öffentlichen Interesse als auch im überwiegenden Interesse der Beteiligten erforderlich.

Die mit den Artenschutzmaßnahmen ausgewiesenen Flurstücke sollen ab dem 01.02.2022 für den Straßenbaulastträger zur Verfügung stehen. In Kürze wird von dort ein Antrag auf Erlass einer vorläufigen Anordnung nach § 36 Absatz 1 i. V. m. § 88 Nr. 3 FlurbG gestellt.

Für das Vorhaben besteht vordringlicher Bedarf nach § 11 Abs. 2 Verkehrswegeplanungsbeschleunigungsgesetz i. V. m. § 24 Abs. 1 Bundesfernstraßengesetz.

Ein zeitlicher Verzug führt zu Nachteilen, die es im öffentlichen Interesse aber auch im Interesse der Beteiligten zu vermeiden gilt. Die aufschiebende Wirkung einzelner Widersprüche stünde in einem unangemessenen Verhältnis zu dem umfangreichen Neugestaltungsbedarf.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Änderungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau erhoben werden.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann gemäß § 80 Abs. 5 VwGO beim Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt, Breiter Weg 203-206, 39104 Magdeburg, Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs gestellt werden.

Im Auftrag

gez. *Lehmann*

DS

Auslegung

Die vorstehende 3. Änderungsanordnung mit der dazugehörigen Gebietskarte liegt

- in der Stadt Köthen (Anhalt) – 061 Stadtplanungsabteilung, Kleine Wallstraße 2-5., 06366 Köthen (Anhalt), Zimmer 114,
- in der Einheitsgemeinde Osternienburger Land/OT Osternienburg, Rudolf-Breitscheid-Straße 32e, 06386 Osternienburger Land
- in der Einheitsgemeinde Raguhn-Jeßnitz, Rathausstraße 16, 06779 Raguhn-Jeßnitz
- in der Stadt Zörbig, Markt 12, 06870 Zörbig
- in der Stadt Südliches Anhalt, Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt/OT Weißandt-Gözlau
- im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau

zwei Wochen lang nach Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.

Im Auftrag

gez. *Schmidt*

Datenschutzrechtliche Hinweise

Aufgrund unseres gesetzlichen Auftrages nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz/Flurbereinigungsgesetz verarbeiten wir im vorliegenden Verfahren personenbezogene Daten nach Maßgabe der Datenschutzgrundverordnung. Weitergehende Informationen finden Sie unter: <https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-anhalt/datenschutz/>

Alternativ können Sie auch das ALFF Anhalt zur weiteren Informationserlangung kontaktieren:

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt (ALFF Anhalt)

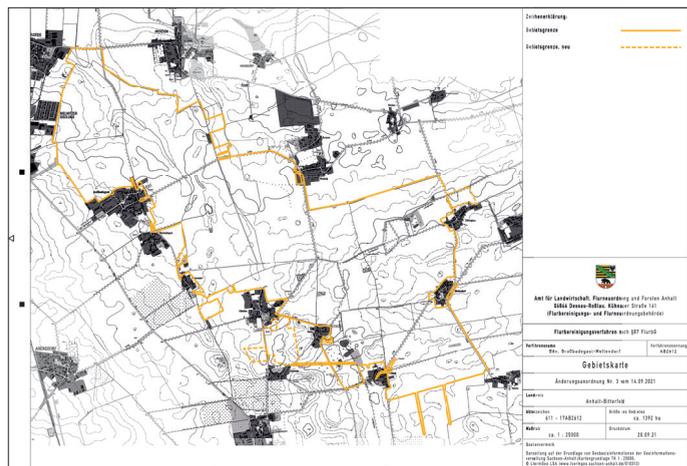
Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau

Telefon: +49 340 6506 -0 Telefax: +49 340 6506 -601

E-Mail: poststelleDE@alff.mule.sachsen-anhalt.de

Bei datenschutzrechtlichen Problemen können Sie sich auch direkt an den Datenschutzbeauftragten des Amtes wenden:

E-Mail: Datenschutzbeauftragter-ALFF-Anhalt@alff.mule.sachsen-anhalt.de



Nichtamtliche Mitteilungen

Mitteilungen

Nachruf

Mit tiefer Betroffenheit haben wir die Nachricht erhalten, dass unsere ehemalige Mitarbeiterin



Frau Karin Wehde

am 19. August 2021 verstorben ist. Während ihrer langjährigen Tätigkeit in der Finanzverwaltung haben wir sie als einen stets engagierten und pflichtbewussten Menschen kennengelernt.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Wir werden das Andenken der Verstorbenen in Ehren halten.

Stadt Südliches Anhalt, im September 2021

Thomas Schneider
Bürgermeister

Roger Rohlfing
Personalratsvorsitzender

Begrüßung des neuen Auszubildenden bei der Stadt



Der Bürgermeister, Herr Schneider, begrüßt den neuen Auszubildenden, Herrn Lars Ulli Kleinloff (links im Bild) aus Libehna. Die Ausbildung begann am 01.08.2021. Bereits in den ersten Wochen wurde der Berufseinsteiger in den Verwaltungsalltag eingeführt und erhielt zum Ausbildungsstart einen Überblick über die Aufgaben der Behörde und die Organisationsstruktur unserer Verwaltung. Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre.

Die Stadt Südliches Anhalt wünscht dem Auszubildenden einen guten Start ins Berufsleben und freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.



Layout
Wiedererkennung
Ihrer Marke.

LINUS WITTICH
Medien KG

Stellenausschreibung

Die Stadt Südliches Anhalt als moderne und dienstleistungsorientierte Arbeitgeberin bietet Ihnen eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung mit vielen Entwicklungsmöglichkeiten und einer sicheren Arbeitsplatzperspektive.

Die Stadt Südliches Anhalt sucht für den Ausbildungsbeginn **zum 01.08.2022** eine/n **Auszubildende/n** zur/m

Verwaltungsfachangestellten Fachrichtung Kommunalverwaltung (m/w/d)

Die Ausbildung umfasst einen Zeitraum von 3 Jahren und besteht aus theoretischen und praktischen Ausbildungsabschnitten. Die praktische Ausbildung erfolgt in den Fachbereichen der Stadt Südliches Anhalt. Dabei wird ein Einblick in die jeweiligen Tätigkeitsfelder und Arbeitsabläufe der einzelnen Fachbereiche vermittelt.

Die theoretische Ausbildung findet im Berufsschulzentrum in Bitterfeld-Wolfen, die Vorbereitung auf die Zwischen- bzw. Abschlussprüfung am Studieninstitut für kommunale Verwaltung e. V. in Dessau statt.

Folgende Voraussetzungen sind für die Ausbildung erforderlich:

- mindestens Realschulabschluss mit guten Noten in Mathematik, Deutsch und Sozialkunde
- soziales Verständnis, Hilfsbereitschaft, gute Umgangsformen
- guter mündlicher und schriftlicher Ausdruck
- Einsatzfreudigkeit, Teamfähigkeit und Engagement

Gesucht werden verantwortungsbewusste Persönlichkeiten, die jederzeit in der Lage sind, sorgfältig, gründlich, selbstständig und kooperativ zu arbeiten. Sie sollten an kommunalen, politisch und rechtlichen Fragen interessiert sein.

Wenn Ihnen der Ausbildungsberuf gefällt und Sie über die dargestellten Fähigkeiten verfügen, freuen wir uns über die Zusendung Ihrer ausführlichen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopie des letzten Zeugnisses, eventuelle Beurteilungen von Praktika).

Ihre Bewerbung mit den erforderlichen Unterlagen ist **spätestens bis zum 30.11.2021** (Poststempel/persönliche Abgabe) an folgende Adresse zu richten:

**Stadt Südliches Anhalt
Personalwesen
Kennwort: Ausbildung 2022
Weißandt-Görlzau
Hauptstraße 31
06369 Südliches Anhalt**

Bewerbungen von Schwerbehinderten sind erwünscht. Sie werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte beachten Sie, dass unvollständige Bewerbungsunterlagen im Rahmen der Auswahl keine Berücksichtigung finden.

Kosten, die im Rahmen der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben bei der Stadt und werden nicht zurückgesandt.

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung Ihrer Unterlagen fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen frankierten Rückumschlag bei. Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen willigt der Bewerber in eine Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

*gez. Thomas Schneider
Bürgermeister
Stadt Südliches Anhalt*

Mitteilung TZV Zörbig – Jahresablesung der Trinkwasserzähler

Ab dem **14. Oktober 2021** erfolgt die Trinkwasserzählerablesung in unserem Verbandsgebiet in folgenden Orten: Südliches Anhalt Ortsteil Zehbitz, Zehmitz, Lennewitz, Wehlau und Riesdorf.

Wir bitten um freien Zugang zum Wasserzähler.

Ihr Trinkwasserzweckverband Zörbig

Der Anrufbus

Der Anrufbus sichert in nachfrageschwachen Zeiten eine Verbindung zum nächsten Bus, Zug oder in die nächste Ortschaft. Durch den Anrufbus sind alle Orte im Landkreis an den ÖPNV angebunden.

Der Anrufbus verkehrt nur zu den im Fahrplan ausgewiesenen Zeiten und Strecken.

Im Anrufbus gilt der reguläre ÖPNV-Tarif ohne Zuschlag. Das **Rufbusangebot** und die entsprechenden Linienwege erkennen Sie in den Fahrplantabellen an den mit einem Rufbusymbol gekennzeichneten Fahrten.

Ein Anspruch auf einen Anrufbus besteht nur, wenn dieser mindestens eine Stunde zuvor bestellt wird. Eine Anrufbusbestellung ist nur möglich, wenn von der gewünschten Haltestelle bzw. im Umkreis von 700 m kein reguläres Linienangebot (Zug oder Bus) vorhanden ist und der Fahrweg mindestens 2 km beträgt. Für die **Bestellung eines Anrufbusses** erreichen Sie die Dispositionszentrale:

Mo. bis Fr. von 07:00 bis 20:00 Uhr (außer an Feiertagen) unter der kostenfreien Telefonnummer 08000 366920

(weitere Informationen finden Sie auch im Internet auf der Seite www.mein-bus.net/linienverkehr/landkreis-anhalt-bitterfeld/anrufbus/index.html)

Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, **dem 19. Oktober 2021**, bietet die AfU e. V. die Möglichkeit, in der Zeit **von 11.00 Uhr - 12.00 Uhr in Gröbzig, im Rathaus, Marktplatz 1**, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfs-ermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Bitte informieren Sie sich kurz vor dem Termin auf unserer Internetseite www.afu-ev.org, ob der Termin aufgrund der Corona-Situation wirklich stattfindet!

*AfU e. V. – Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e. V.
Leipziger Straße 27, 09648 Mittweida
Tel./Fax: 03727 976310
E-Mail: afu-ev@web.de*

Reiner-Lemoine-Innovationspreis Anhalt-Bitterfeld 2021 Preisverleihung



Reiner-Lemoine-Innovationspreis Anhalt-Bitterfeld 2021 - Abschlussbild der ausgezeichneten Unternehmen mit Preisstiftern und Unterstützern des Wettbewerbs. Foto: Heiko Rebsch

Am 7. September 2021 fand die Preisverleihung zum zehnten Wettbewerb um die besten Innovationen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld statt. Aus 23 Bewerbungen wählte die unabhängige Jury fünf Preisträger*innen und vier Empfänger*innen von Anerkennungsurkunden aus. Diese wurden im Wasserzentrum Bitterfeld vorgestellt und geehrt. „Der Abend stand ganz im Zeichen der Innovationskraft im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Da werden Erfolgsgeschichten neu geschrieben. Andere werden fortgesetzt. Und wieder waren unter den Wettbewerbsbeiträgen sogenannte Hidden Champions, die jetzt mit ihren besonderen Erfolgen in das Licht der Öffentlichkeit treten wollen. Dies unterstützen wir sehr gern!“, sagte Andy Grabner, Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Folgende Unternehmen wurden prämiert und von ihren Preisstiftern vorgestellt:

Preis des Landrates und der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

5.000 EUR und Statuette der Künstlerin Katja Neubert Cronimet Envirotec GmbH aus Bitterfeld-Wolfen für die „Aufbereitung metallhaltiger Schlämme und Pulver durch Vakuumdestillation und Brikettierung“

Sonderpreis der Reiner Lemoine Stiftung

3.000 EUR

FairFox (FairGoodsGroup GmbH) aus Südliches Anhalt für die Innovation

„Ökologisierung des Online-Handels - Müllvermeidung durch Mehrwegverpackungen“

Sonderpreis der Chemiapark Bitterfeld-Wolfen GmbH

2.000 EUR

FILTRONtec GmbH aus Bitterfeld-Wolfen für die Innovation Innenraumfilter im Designerlook – Luftfaßsäule

Sonderpreis der Mercateo Services GmbH & Co. KG

1.000 EUR

GRIMM AEROSOL TECHNIK POUCH GmbH aus Muldestausee für die Innovation

„Nano-Mobilitätspartikelgrößenspektrometer PSMPS“

Sonderpreis der IHK Halle-Dessau

1.000 EUR

VKK Standardkessel Köthen GmbH

Großwasserraumkessel mit Dampfleistungen bis 70 t/h

Folgende Unternehmen wurden mit einer **Anerkennungsurkunde** geehrt:

KSD Köthener Spezialdichtungen GmbH aus Köthen für die Innovation:

Generativ gefertigte Industriearmatur mit intelligenter Spindelabdichtung

POLIFILM EXTRUSION GmbH aus der Stadt Südliches Anhalt für die Innovation:

Antivirale Folie - wirksam unter anderem gegen SARS CoV-2; Schließen Lücken im Hygienekonzept

Abena GmbH aus Zörbig für die Innovation:

Abena Nova - digitales Kontinenzmanagementsystem

ECOPOX GmbH & Co. KG aus Bitterfeld-Wolfen für die Innovation: **Emissionsarme, ökologisch wertvolle Schalldämpfungsmasse für die Automobilindustrie**

Aus Anlass des Jubiläumswettbewerbs wurden von allen Preisträger*innen Videos produziert, die am 8. September 2021 auf dem Youtube-Kanal der EWG veröffentlicht wurden. Auch den Jurymitgliedern wurde mit einem Video für die zuverlässige und gewissenhafte, zum Teil jahrelange Arbeit, in der Jury gedankt. „Ohne die engagierte Arbeit der Jury gäbe es keinen Reiner-Lemoine-Innovationspreis Anhalt-Bitterfeld! Dafür danken wir Ihnen sehr!“ betonte Elena Herzel, Geschäftsführerin der EWG.

Ebenfalls aus diesem besonderen Anlass wurden alle innovativen Wettbewerbsbeiträge und die 18 Unternehmen, die dahinterstehen, in einer Broschüre veröffentlicht und damit den Innovator*innen aus Anhalt-Bitterfeld eine besondere Hochachtung entgegengebracht. Die ausgelegten Exemplare waren wahrliche Renner, denn am Ende des Abends waren alle von den zufriedenen Gästen der feierlichen Preisverleihung mitgenommen worden.

Schließlich konnten sich die Preisträger über besonderes Werbematerial in Form von eigens für diesen Wettbewerb gestalteten Preisträger-Rollups freuen. Die Organisatoren des Wettbewerbs würden sich freuen, wenn diese an prädestinierter Stelle in den innovativen Unternehmen ihren Platz finden.

In zehn Wettbewerbsrunden gingen insgesamt 201 Einreichung von 156 Teilnehmenden ein. 49 ausgezeichnete Innovationen erhielten Preise, weitere 38 wurden mit Anerkennungsurkunden geehrt. Seit 2002 wurden insgesamt Preisgelder in Höhe von 104.500 EUR vergeben.

**Gesucht. Gefunden.
Traumwohnung.**

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de



Private Kleinanzeigen im



Amts- und Mitteilungsblatt.

Aus dem kirchlichen Leben

KATHOLISCH IN ANHALT

mit den Gemeinden St. Maria Himmelfahrt
und St. Anna der Stadt Köthen (Anhalt),
Herz Jesu Osternienburg
mit dem Osternienburger Land,
Hl. Geist Görzig mit der Stadt Südliches Anhalt
und weiteren Ortschaften

Anschriften

Pfarrbüro für die kath. Gemeinden:

Pfarrei St. Maria
Springstraße 34, 06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496 212240, Fax: 03496 212253
Mail: koethen.st-maria@bistum-magdeburg.de
Home: www.st-maria-koethen.de



Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag	08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch	08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr
Freitag	08.30 – 12.00 Uhr

Sekretärin: Andrea Reich

IBAN: DE18 8005 3722 0302 0236 90

SWIFT-BIC: NOLADE21BTF

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

Ansprechpartner:

Pfarrer Armin Kensbock
Pfarrhaus St. Maria
Springstraße 34, 06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496 212254, Fax: 03496 212253
Mail: pfr.kensbock@t-online.de
Gemeindereferent Matthias Thaut
Wohnung und Gemeinderäume St. Anna
Lohmannstraße 28, 06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496 309308, Fax: 03496 212253
Mail: matthias.thaut@web.de

Hl. Messen und Gottesdienste

Weitere Gottesdienste an den Aushängen der Kirchen
und unter www.st-maria-koethen.de

Hl. Messe und Gottesdienste

am Samstag/Sonntag

Samstag

18.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg

Sonntag

08.00 Uhr Hl. Geist Görzig
im Wechsel mit St. Michael Edderitz

Sonntag

10.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe
17.00 Uhr St. Maria Köthen: Vesper

Täglich Hl. Messe oder Gottesdienst in einer der vier Kirchen und zwei Kapellen der Pfarrei St. Maria Köthen.

Hl. Beichte - Sakrament der Versöhnung,

Beichtgespräche

Jeden Donnerstag,

18.30 – St. Anna Köthen und nach Vereinbarung mit Pfr.
19.00 Uhr Kensbock

Im Monat Oktober beten wir den Rosenkranz in Gemeinschaft:

jeden Montag, 14.30 Uhr St. Maria Köthen
jeden Freitag, 15.30 Uhr Senioren-Pflegeheim
St. Elisabeth Köthen
jeden Samstag, 17.30 Uhr Herz Jesu Osternienburg
jeden Sonntag, 17.00 Uhr St. Maria Köthen

Dienstag, 19.10., 15.00 Uhr St. Michael Edderitz

Dienstag, 26.10., 15.00 Uhr Hl. Geist Görzig

Samstag, 16.10.

17.30 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Messe

Sonntag, 17.10.

Patronatsfest der Pfarrei St. Maria Köthen,
Gründer und Patrone der Kath. Pfarrei nach der Reformation:
Herzog Ferdinand und Herzogin Julie von Anhalt-Köthen
24. Oktober 1825: Konversion (Übertritt) zur kath. Kirche,
08.00 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe
10.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe, anschl. Prozession zur Gedenkplatte der Pfarrenerhebung
17.00 Uhr St. Maria Köthen: Vesper mit Predigt von Pfarrer Christian Hecht (Wurzen/Grimma) und dem Kirchenchor, anschl. Abend der Begegnung in der Creperie Lorette

Samstag, 23.10.

17.30 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe

Sonntag, 24.10., Weltmissionssonntag

„Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun“

08.30 Uhr St. Michael: Hl. Messe,
10.00 Uhr St. Maria: Hl. Messe
17.00 Uhr St. Maria: Vesper

Samstag, 30.10.

17.30 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Messe

Sonntag, 31.10.

10.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe
14.00 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe zum Erntedank

Montag, 01.11., Allerheiligen

09.30 Uhr Senioren- Pflegeheim St. Elisabeth:
Hl. Messe
18.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe für die Pfarrei

Dienstag, 02.11., Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa
18.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe für die Pfarrei

Samstag, 06.11.

15.00 Uhr Friedhof Osternienburg: Gräbersegnungen
17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Messe

Sonntag, 07.11.

08.00 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe
10.00 Uhr Kirche St. Maria: Hl. Messe,
Familiengottesdienst
15.00 Uhr Köthener Friedhof:
Totengedenken der Pfarrei mit Gräbersegnung

Samstag, 13.11.

17.30 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Messe

Sonntag, 14.11.

10.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe
14.00 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe zum Erntedank

Weitere Gräbersegnungen

sh. Aushang an den Kirchen
Die Gräbersegnungen beginnen mit einer Andacht in bzw. an der Friedhofskapelle. Bitte das Gebet- und Gesangbuch GOTTESLOB mitbringen!

Veranstaltungen

Religionsunterricht: nach Plan

Jugendstunde:

Donnerstag, 14.10., 04.11.
19.00 Uhr Gemeinderaum St. Anna

Frauenkreis:

Dienstag, 09.11.
19.00 Uhr Pfarrhaus St. Maria:
Zukunftsplan Hoffnung, Jer 29, 1-14

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) der Stadt Köthen und des Umlandes

Donnerstag, 21.10.

10.00 Uhr Pfarrhaus St. Maria Köthen

Kranken- und Hauskommunion:

Do., 14.10.

09.30 Uhr Gröbzig, Edderitz und Umgebung

Fr., 15.10.

09.30 Uhr in Görzig, Weißandt-Görlau und Umgebung

Wer einen Besuch wünscht, melde sich im Pfarrbüro.

Leben in der Gemeinschaft des Glaubens

Impulse unter www.st-maria-koethen.de

Glockengeläut der Pfarrkirche St. Maria Köthen – Engel des Herrn,

sh. Gebet- und Gesangbuch GOTTESLOB Nr. 3/6

Tagesimpuls –

Schriftlesungen und Gebete des Tages

Stundengebet – Psalmen des Tages

Aktuelle Informationen in der CoronaZeit

an den Aushängen der katholischen Kirchen
der Pfarrei St. Maria Köthen
und unter www.st-maria-koethen.de

Offene Kirchen: St. Maria Köthen, Springstraße 29a
und St. Anna Köthen, Lohmannstraße 28

Gottesdienste in der Region Süd im November

7. November (Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres)

Gröbzig (Gottesdienst zum Beginn der Friedensdekade) – 11.00 Uhr
(Conacher/Kuhr)

Maasdorf (Gottesdienst zum Beginn der Friedensdekade) –
14.00 Uhr (Conacher/Kuhr)

Prosigk (Andacht zum Martinsfest) – 17.00 Uhr (Steube/Zimmermann)

8. November (Montag)

Zehbitz (Andacht zur Friedensdekade) – 18.30 Uhr (Zimmermann)

09. November (Dienstag)

Weißandt-Görlau (Andacht zur Friedensdekade) – 18.30 Uhr
(Zimmermann)

14. November (Vorletztter Sonntag des Kirchenjahres)

Weißandt-Görlau (Ewigkeitssonntag) – 09.15 Uhr (Zimmermann)

Gerlebogk – 09.30 Uhr (Conacher/Wessel)

Schortewitz (Andacht zum Volkstrauertag auf dem alten Friedhof) – 10.00 Uhr (Schedler)

Gnetsch (Ewigkeitssonntag mit Übergabe der Gedenktafeln) –
10.30 Uhr (Zimmermann)

Preußnitz – 11.00 Uhr (Conacher/Wessel)

Prosigk – 14.00 Uhr (Zimmermann)

15. November (Montag)

Großbadegast (Andacht zur Friedensdekade) – 18.30 Uhr (Zimmermann)

16. November (Dienstag)

Prosigk (Andacht zur Friedensdekade) – 18.30 Uhr (Zimmermann)

17. November (Buß- und Betttag)

Görzig (Andacht) – 18.30 Uhr (Pannicke/Karras)

20. November (Sonnabend vor dem Letzten Sonntag des Kirchenjahres - Totensonntag)

Maasdorf – 15.30 Uhr (Pannicke/Karras)

Radegast – 17.00 Uhr (Zimmermann)

Schortewitz – 17.00 Uhr (Pannicke/Karras)

21. November (Letztter Sonntag des Kirchenjahres - Totensonntag)

Görzig – 09.15 Uhr (Pangsy/Karras)

Großbadegast – 09.15 Uhr (Zimmermann)

Edderitz – 09.30 Uhr (Conacher/Wessel)

Cösitz – 10.30 Uhr (Pangsy/Karras)

Zehbitz – 10.30 Uhr (Zimmermann)

Crüchern – 11.00 Uhr (Conacher/Wessel)

Riesdorf – 14.00 Uhr (Zimmermann)

27. November (Samstag vor dem 1. Advent)

Großwülknitz – Scheunenadvent – Aushänge beachten!

Cösitz (Adventsandacht) – 14.00 Uhr (Pannicke/Karras)

Radegast (musikalische Adventseinstimmung) – 15.00 Uhr
(Wolff/Hofmann/Zimmermann)

28. November (1. Advent)

Wörbzig – 09.30 Uhr (Conacher/Wessel)

Weißandt-Görlau (Familienkirche) – 10.30 Uhr (Steube/Zimmermann)

Leau – 11.00 Uhr (Conacher/Wessel)

Riesdorf (Musikalischer Gottesdienst) – 14.30 Uhr (Köthener
Blech/Zimmermann)

Andachten zur Friedensdekade in verschiedenen Kirchen: „Schwerter zu Pflugscharen“

Seit über 40 Jahren engagiert sich die Ökumenische Friedensdekade für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. Auch im Jahr 2021 will sie einen Beitrag zur Vertiefung des christlichen Friedenszeugnisses leisten und zur friedenspolitischen Willensbildung in Kirchen, Gemeinden und Gesellschaft beitragen. So laden unsere Kirchen an verschiedenen Tagen der Dekade zu Andachten ein.

am 08.11. um 18.00 Uhr – Kirche Zehbitz

am 09.11. um 18.00 Uhr – Pfarrhaus Weißandt-Görlau

am 15.11. um 18.00 Uhr – Kirche Großbadegast

am 16.11. um 18.00 Uhr – Kirche Prosigk

Kirchliche Veranstaltungen in Gruppen und Kreisen im November

Christenlehre (außer in den Ferien und an Feiertagen)

Für Kinder der 1. - 6. Klasse

Hallo Kinder, unsere Christenlehre-Gruppen sind offen für alle, die Lust haben auf biblische Geschichten, Spiele und Spaß mit anderen Kindern. Und dabei ist es ganz egal, ob ihr getauft seid oder nicht. Am besten, ihr schaut es euch einmal an. Es gibt verschiedene Gruppen:

Montags 15.30 Uhr - 16.30 Uhr: 1. - 5. Klasse in Radegast (Kinder können vom Hort mit Bestätigung der Eltern abgeholt werden)

Montags von 14.30 Uhr - 15.15 Uhr und von 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr: im Pfarrhaus in Schortewitz (Kindergartenkinder - Kinder werden auf Wunsch auch von der Kita abgeholt; Eltern sind herzlich willkommen.): jeden Montag um 14.30 Uhr (Kinder von 2,5 bis zu 4 Jahren und von 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr Kinder ab 4 Jahren bis 1. Klasse)

Dienstags 13.15 Uhr - 14.00 Uhr: 1. - 4. Klasse im MGH in Görzig
Dienstags 15.30 Uhr - 16.30 Uhr: 1. - 4. Klasse im Pfarrhaus in Schortewitz (Kinder können mit Bestätigung der Eltern vom Hort abgeholt werden)

Mittwochs 16.15 Uhr - 17.15 Uhr: 1. - 6. Klasse im Pfarrhaus Weißandt-Görlau

Martinsfeste in Prosigk am 7. November und am 11. November in Weißandt-Görlau

Unsere Martinsfeste in Prosigk und Weißandt-Görlau sind in der Planung und von der aktuellen Corona-Situation abhängig. Geplant sind wieder Martinsspiel, Martinsumzug und anschließend heiße Würstchen und Getränke bzw. Martinsfeuer in Weißandt-Görlau. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge und Presse: in Prosigk am **7. November um 17.00 Uhr** – Kirche Prosigk in W.-Görlau am **11. November um 16.30 Uhr** – Pfarrgarten

Advents- und Weihnachtsbasteln in Weißandt-Görlau

Wir gestalten Advents- und Weihnachtsdekoration für unsere Häuser, Wohnungen und Kirchen. Herzliche Einladung an alle Eltern mit ihren Kindern und alle, die gern kreativ sind. Bringen Sie gern auch eine Idee zur Verwirklichung mit und kommen Sie vorbei am **20. November um 14.30 Uhr** im Pfarrhaus Weißandt-Görlau.

Falls Sie noch weitere Fragen oder Anliegen haben, welche Sie mit uns persönlich besprechen möchten, kontaktieren Sie uns bitte telefonisch (P. Steube 0163/7937648).

Konfirmandenunterricht Region Südost

Konfirmanden Weißandt-Görlau: mittwochs 17.30 Uhr – 18.30 Uhr im Pfarrhaus

Konfirmandenprojekt Osternienburg-Wörbzig-Preußnitz-Köthen-Region Südost

am Samstag, dem 13.11. um 17.00 Uhr – Köthen, St. Agnus:
Thema: Buße und Umkehr

Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Görzig

Der Konfirmandenunterricht, der in Görzig Luthers Kleinen Katechismus zur Grundlage hat, findet statt am 21. Oktober um 16.30 Uhr und am 15. November um 16.30 Uhr, Dauer jeweils eine Stunde.

Junge Gemeinde Weißandt-Görlau

ab Klasse 9 – donnerstags 18.30 Uhr

Kreativkreis Radegast/Nähstube Weißandt-Görlau in der Kirche Radegast

Zeit, um kreative Techniken auszuprobieren:

am 23.11. um 17.00 Uhr in der Kirche Radegast – Gestalten von Adventskränzen zum Verkauf als Spendensammlung für unsere Partnerkirche in Äthiopien

am 23.11. um 19.00 Uhr in der Kirche Radegast: Adventsgestecke für unsere Häuser und Kirchen

Bitte bringen Sie dafür etwas Tannengrün mit! Info: Pfarrerin Anke Zimmermann

Andacht zum Buß- und Betttag in Görzig am 17. November um 18.30 Uhr

Der Buß- und Betttag galt in vergangenen Zeiten als bedeutender evangelischer Feiertag. 1967 wurde er in der DDR im Zuge der Einführung der Fünf-Tage-Woche als arbeitsfreier Tag abgeschafft, 1990 nach der Wiedervereinigung wieder eingeführt, um als arbeitsfreier Tag 1995 abermals (zu Gunsten der Finanzierung der Pflegeversicherung) abgeschafft zu werden.

Der Buß- und Betttag will dem Menschen Gelegenheit geben, das eigene Denken und Handeln zu hinterfragen, den Blick nach innen zu richten, zunächst nicht darauf zu schauen, was Mitmenschen verkehrt machen und wo sie sich an mir verfehlen.

Herzlich eingeladen sind Menschen, die nicht der selbstbewussten Überzeugung sind, alles richtig zu machen und richtig gemacht zu haben.

Bibelgesprächskreis in der Teerunde in Görzig

15. November um 19.00 Uhr im Pfarrhaus in Görzig

Gemeindekirchenratssitzungen

Biendorf –	nach Bedarf
Wohlsdorf-Cröchern –	nach Bedarf
Cörmigk –	nach Bedarf
Wiendorf-Gerlebogk	nach Bedarf
am 24.11. um 19.00 Uhr Görzig (Kirchengemeinde An der Fuhne)	
Preußnitz-Leau –	nach Bedarf
Gröbzig	20.10., 18.00 Uhr
Wörbzig	nach Bedarf

Frauenkreise, Seniorenkreise und Gemeindenachmittage

am 2. November um 14.30 Uhr – Cörmigk im ehemaligen Pfarrhaus
am 4. November um 14.30 Uhr – Radegast und Zehbitz in der Kirche Zehbitz

am 10. November um 14.30 Uhr – Schortewitz (mit Maasdorf und Cörsitz)

am 15. November um 14.00 Uhr – Weißandt-Görlau im Pfarrhaus

am 18. November um 14.30 Uhr – Großbadegast in der Kirche

am 18. November um 14.30 Uhr – Wörbzig im Pfarrhaus

am 25. November um 14.00 Uhr – Prosigk in der Kirche

am 30. November um 14.30 Uhr – Gröbzig im ehemaligen Pfarrhaus

Chor in Görzig mit Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz

Der Chor in Görzig trifft sich - außer in den Ferien und an Feiertagen - dienstags um 17.00 Uhr zur Probe. Der Chor sucht neue Mitglieder, die auch aus anderen Orten herzlich willkommen sind.

Posaunenchor in Weißandt-Görlau

Probe: freitags um 18.00 Uhr im Pfarrhaus Weißandt-Görlau

Zwischen den Adventen in Riesdorf

In den vergangenen Jahren gab es in der Adventszeit immer wieder Treffen auf den Höfen der Häuser in Riesdorf. Neben Essen und heißen Getränken wurde viel miteinander geredet, Geschichten und Musik gehört und auch mal ein Advents- oder Weihnachtslied miteinander gesungen. Diese Tradition würden

wir gern wieder aufleben lassen und suchen Gastgeber, die an einem Abend in der Adventszeit einladen und sich über Besucher freuen. Zur Planung für die Treffen melden Sie sich bitte im Pfarramt Weißandt-Görlau.

Lebendige Adventsfenster in Weißandt-Görlau

Vor zwei Jahren startete ein Versuch in Weißandt-Görlau, die Aktion „lebendige Adventsfenster“ durchzuführen. Dabei traf man sich vor einem Haus im Ort, kam miteinander ins Gespräch, trank heißen Tee, hörte eine Adventsgeschichte oder -musik, stimmte auch gemeinsam ein Lied an. So fanden einige Treffen an verschiedenen Häusern statt und erfreuten die Teilnehmenden.

Wir möchten die „lebendigen Adventsfenster“ in diesem Jahr gern wieder durchführen und suchen dafür Gastgebende in der Zeit des Adventes. Möchten Sie sich beteiligen, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Weißandt-Görlau bis zum 22. November, damit koordiniert und geworben werden kann.

Advent mit der Männerarbeit unserer Landeskirche am 27. November in Cörsitz

Am Sonnabend vor dem 1. Advent um 14.00 Uhr trifft sich die Männerarbeit der Evangelischen Landeskirche Anhalts (zu der Frauen ebenso herzlich eingeladen sind) in der Cörsitzer Kirche St. Georg. Pfarrer Karras wird eine Adventsandacht halten, Architekt Dietmar Sauer erklärt die Cörsitzer Kirche und ihre baulichen Veränderungen. Im Anschluss daran gibt es Kaffee und Kuchen. Wer an dieser Veranstaltung teilnehmen möchte und/oder den Einstieg in die Männerarbeit sucht, melde sich bitte im Pfarramt Görzig an.

Musikalische Einstimmung auf den Advent am 27. November in der Kirche Radegast

Mit Liedern zum Hören und Mitsingen bzw. Texten zum Lauschen laden wir herzlich am **Samstag vor dem 1. Advent um 16.00 Uhr** in die Kirche Radegast ein. Auch hier wird Christiane Wolff zu Gast sein und mit adventlichen Weisen in den Advent einführen. Im Anschluss ist bei Tee, Glühwein und Keksen Zeit für Gespräche.

Familienkirche am 28. November im Pfarrhaus Weißandt-Görlau

Herzliche Einladung zur Familienkirche in das Pfarrhaus Weißandt-Görlau am **28. November um 10.30 Uhr** mit Andacht, Besinnlichem, Liedern zum 1. Advent. Offiziell eröffnet wird dann auch die Aktion: „Lebendige Adventsfenster in Weißandt-Görlau“

Bläsergottesdienst am 28. November in der Kirche Riesdorf

Jedes Jahr im Advent ist der Posaunenchor „Köthener Blech“ in der Kirche Riesdorf zu Gast und spielt Advents- und Weihnachtsmusik. Dieses Jahr laden wir Sie schon am 1. Advent, den **28. November um 14.30 Uhr** in die Kirche Riesdorf ein.

Geschichten zum Advent, eine musikalisch-literarische Veranstaltung

Am Sonntag, dem 28. November (1. Advent), lädt die Evangelische Kirchengemeinde An der Fuhne ein zu einer musikalisch-literarischen Veranstaltung in die Schortewitzer St. Laurentius-Kirche. Beginn der Veranstaltung ist 16.00 Uhr (Dauer: ca. 45 Minuten). Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über eine Spende zu Gunsten der Sanierung der Orgel in der Schortewitzer Kirche.

Sprecher: Karola und Peter Kunz

Musik: Nadine und Wolfgang Grohmann

Filmabend in der Kirche Prosigk am 30. November

In der Adventszeit hören wir gern Geschichten, die uns nahe gehen. Freuen Sie sich auf einen Filmabend mit einer Geschichte, die bewegt. Der Filmabend findet statt in der Kirche Prosigk am 30. November um 19.00 Uhr.

Sprechzeiten wie üblich und nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrerin Anke Zimmermann (Weißandt-Görlau): Tel. 034978 21388; Fax: (034978) 31777

montags von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr im Pfarramt Weißandt-Görlau
Pfarrer Dr. Andreas Karras (Görzig): Tel. 034975 21565

Pfarrer Tobias Wessel (Wörbzig): Tel. 034976 22199; Fax: 034976 265612

Gemeindepädagogische Mitarbeiterin Peggy Steube: Tel. 0163 7937648

Gemeindepädagoge und Diakon Veit Kuhr: Tel. 01573 0893190

Vereine



SV Gölzau 1990 e.V.

1. BUNDESLIGA

Luftgewehr
23.-24. Oktober 2021

Sport- und Kulturzentrum der Stadt Südliches Anhalt,
Hauptstraße 31B, Weißbandt-Gölzau

www.schuetzenvereingolzau1990ev.de



Tageskarte: 5,- €

Samstag, den 23.10.2021		Sonntag, den 24.10.2021	
15.00	SV Kamen – Wissener SV	10.00	SV Petersberg – SV Ladekop
16.30	SB Freiheit I – SV Ladekop	11.30	SV Kamen – SB Freiheit I
18.00	SV Gölzau I – SV Petersberg	13.00	SV Gölzau I – Wissener SV

Einlass unter den Bedingungen der 3G-Regeln!

Rassegeflügelausstellung in Gröbzig

**am 23. und 24. Oktober 2021
im Saal des Hotel „Stadt Gröbzig“**

Samstag, 23. Oktober 2021
9.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 24. Oktober 2021
9.00 bis 14.00 Uhr



Rassegeflügelzuchtverein Gröbzig und Umgebung e. V.

SG Blau-Weiss Quellendorf Quellendorf, den 27.09.2021
Siedlung 17
06386 Quellendorf

Einladung zur Mitgliederversammlung

Werte Sportfreunde,
hiermit möchten wir euch recht herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung einladen.
Der gewählte Termin ist der 29.10.2021 um 19:30 Uhr.
Die Tagesordnungspunkte entnehmen ihr bitte dem aktuellen Aushang am Sportlerheim.
Über eine rege Beteiligung eurerseits würden wir uns sehr freuen.
PS: Die 3G-Regel gilt auch bei unserer Mitgliederversammlung. Heißt also: Geimpft, genesen oder getestet.



Euer Vorstand

Besuchen Sie uns

im Internet

wittich.de

Schulnachrichten/Kindergärten

Grundschule Edderitz



Am 4. September 2021 wurden in einer Feierstunde im Saal der ehemaligen Gaststätte „Zur Linde“ unsere Schüler der Klasse 1 in die Schule aufgenommen.

Alle waren sehr aufgeregt und fieberten ihrem ersten Schultag entgegen.

Die Kinder der Klasse 2 begrüßten alle Schulanfänger mit einem schönen Programm. Die Musikschule, unter Leitung von Herrn Stüber, umrahmte die Veranstaltung musikalisch.

Unsere ABC-Schützen erhielten ihre Schulbücher und durften das erste Mal ihren Schulranzen selber packen.

Nachdem unsere Schulleiterin, Frau Nelaimischkies, einige Worte an die ABC-Schützen und ihre Eltern gerichtet hatte, war der Augenblick gekommen. Es durften die Zuckertüten von Mutti oder Vati überreicht werden.

Vielen Dank an alle, die den Tag unvergesslich für unsere ABC-Schützen gemacht haben.

Kollegium der GS Edderitz

Das war unser Sommer

Wir, die Kleinsten der Kita „Sonnenschein“ in Quellendorf, haben in der Sommerzeit die Quellendorfer Firmen kennengelernt. Als erstes besuchten wir die „APH“, wo wir die großen Mährescher bestaunen konnten.



Besonders aufregend war der Start der Kolonne, bei dem die großen Maschinen zur Mahd ausrückten.



Eine Woche später beschäftigten wir uns mit dem Leben der Kühe, wo sie leben, was sie fressen und wofür sie nützlich sind. Jedes Kind brachte ein Produkt der Kuh mit. So konnten wir ein leckeres Frühstück mit Milch, Käse, Quark und anderen Leckereien genießen.

Auch kreativ waren wir tätig – wir gestalteten gemeinsam eine große Kuh aus unseren Handabdrücken. Natürlich besuchten wir auch die „Quellendorfer Landwirte“, wo wir die Kühe hautnah erleben konnten.

Unsere letzte Projektwoche galt der Feuerwehr. Wir sangen unser Feuerwehrlied, stempelten ein Feuerwehrauto und wir wissen, wie wichtig die fleißigen Feuerwehrleute sind.

Herr Meier schloss extra für uns die Feuerwache auf und wir erkundeten die verschiedenen Fahrzeuge mit Blaulicht und Martinshorn.

Hiermit sagen wir von Herzen „DANKE“ an alle Beteiligten. Danke, dass Sie uns immer wieder die Möglichkeit geben, mit den Kindern diese Bildungsschätze in unserem Ort zu nutzen!

Die Kükengruppe im Namen aller Kinder und Erzieher



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt erscheint monatlich jeweils donnerstags (sollte dieser Donnerstag ein Feiertag sein, erscheint es am darauf folgenden Werktag) und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
DER BÜRGERMEISTER DER STADT SÜDLICHES ANHALT
Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt, OT Weißandt-Götzau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg
- Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge in den Rubriken im nichtamtlichen Teil sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion des Amts- und Mitteilungsblattes der Stadt Südliches Anhalt übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
Für den Inhalt von Bekanntmachungen von Veranstaltungen ist ausschließlich der jeweilige Veranstalter verantwortlich. Ein Anspruch auf Veröffentlichungen von Beiträgen besteht nicht.
- Redaktion, Beiträge/Beilagen:
Frau Tellensky, Telefon: (034978) 265-10

IMPRESSUM

Kinder der Kita „Kinderglück“ Prosigk zu Besuch auf dem Hopfenhof Regner in Prosigk

Einen sehr schönen Vormittag verbrachten die Kinder der großen Gruppe am 28.09.2021 auf dem Hopfenhof Regner. Dort wurden wir herzlich von Frau Weise empfangen und sie legte gleich mit den Kindern los.



Zuerst brachte sie uns eine große Hopfenranke und alle konnten gemeinsam - wie in früheren Zeiten - per Hand die Dolden ernten. Nachdem wir unsere Arbeit vollbracht hatten - einen Eimer voll! - ging es zu einem sehr interessanten Rundgang durch die Anlage.



Vom Abladen der Traktoren über das Trennen der Dolden, die Trocknung, das Einsacken, Lagern und Verladen ... alle Schritte konnten sich die Kinder von Nahem genau ansehen.

Sie staunten über die vielen Förderbänder und Maschinen. An allen Stationen gab Frau Weise geduldig Auskunft und beantwortete Fragen.

Zum Schluss konnten sich die Kinder bei einem leckeren „Kinderbier“ stärken und es gab Naschereien und Bastelmaterialien als Geschenke.

An dieser Stelle noch einmal ein ganz dickes Dankeschön an Familie Regner für diesen schönen Vormittag!

Das Erzieherteam

Der Förderverein Kinderglück Gröbzig e. V.
freut sich auf zahlreiche Besucher zum...



Gröbziger Kinderflohmarkt



Verkauf von:
Kinderkleidung von Größe 50-176,
Kinderschuhe bis Größe 40,
Spielzeug, Bücher, Kinderwagen und Co...

Wo: Hotel Stadt Göbzig
Köthener Str. 15 06388 Gröbzig

Wann: 06.11.2021 09:00 - 13:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt:

Kuchenbuffet

Würstchen, Getränke...



Anmeldungen Infos und Nummernvergabe:

per Email unter
kinderglueck-groebzig@web.de

Wir freuen uns auf dich!!! 😊

Verschiedenes



Älteste Einwohnerin der Stadt feiert 100. Geburtstag

Am 23. September 2021 feierte Frau Erna Woßmann ihren 100. Geburtstag. Die älteste Einwohnerin unserer Stadt wohnt im „Pflegezentrum Fuhneau“ in Gröbzig. Gemeinsam mit der Inhaberin des Pflegezentrums Frau Annett Rabe überbrachten Daniel Krake als Vertreter des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, der Bürgermeister der Stadt Südliches Anhalt Thomas Schneider und der Ortsbürgermeister der Ortschaft Gröbzig Dirk Honsa die allerherzlichsten Glückwünsche.



Kleine Planänderung ...,

dieses Wort hörten die Kinder des Hortes Görzig in den Sommerferien 2021 sehr oft. Irgendwie wollte die Durchführung unserer Planung und Organisation unseres Ferienhortes nicht so richtig gelingen.

So wurde kurzentschlossen der Hort eigene Pool auf dem Schulhof aufgestellt und mit Wasser gefüllt, jedoch meinte es das Wetter in den folgenden Wochen nicht wirklich gut mit uns. Und dennoch waren es für uns und unsere Hortkinder unvergesslich und schöne Ferientage. Unsere Tagesfahrten führten uns zum Beispiel nach Neu Königsau auf den Abenteuerspielplatz, ins Kino Köthen sowie ins Jump House nach Halle, wo nach Herzenslust getobt werden konnte. Auch viele kleine Fahrradtouren, unter anderem in den Jugendclub nach Maasdorf und in Ellis Eiskaffee nach Schortowitz, waren eine willkommene Abwechslung für unsere Kinder.



Begeistert waren die Kinder auch von dem Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Görzig. Mit viel Interesse und Ausdauer wurde alles bis in die hinterste Ecke hinterfragt und von den Feuerwehrmännern Christian Büchner, Dirk Löschke und Sven Kläser für die Kinder verständlich erklärt, einen besonderen Dank an dieser Stelle.



Weiter standen eine Kinovorstellung sowie verschiedene Bastelangebote und matschig Experimente im „Offenen Treff“ des Mehrgenerationenhauses Görzig auf dem Plan.

Ein großes Dankeschön geht an die Stadt Südliches Anhalt, welche uns ihre Hüpfburg zur Verfügung stellte, und an unseren Hausmeister Tobias Just, welcher die Kinder mit Zuckerwatte versorgte.

Den Abschluss bildete eine Schnitzeljagd mit anschließender Schatzsuche und leckerem Mittagessen beim Kultur- und Feuerwehrverein Reinsdorf. Auch hier noch einmal ein Dankeschön an alle mitwirkenden Vereinsmitglieder, welche uns mit Leckereien vom Grill versorgten und uns ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellten.

Die Kinder und Erzieher aus dem Hort Görzig sagen danke.

Stephanie Göring
(Kordinatorin Mehrgenerationenhaus Görzig)

Jugendclub „crazy“ Gröbzig

Unser erstes öffentliches Highlight in diesem Jahr war das Stadtfest, welches wir endlich, nach längerer Pause, am 18.09.2021 angehen konnten. Die Freude und Erwartung war bei uns allen groß. Endlich konnten wir unseren Jugendclub und die Bibliothek bei einem Fest repräsentieren. Doch nicht nur wir waren voller Freude, sondern die Bewohner Gröbzig's auch, denn unser Stand war gut besucht. Wie jedes Jahr organisierte die Bibliothek eine kleine Bücherbörse. Der Jugendclub hingegen baute ein Glücksrad auf, welches von jedem kleinen Besucher gerne genutzt wurde. Natürlich hatten wir auch viele tolle Preise. Selbst der Hauptgewinn wurde vergeben. Danke an Frau Kussin für die Beschaffung der Preise.

Für uns war es nach so langer Zeit Pause sehr schön. Endlich wieder Leute zu sehen und mit ihnen zu reden war einfach so wundervoll. Wir hoffen, dass wir uns alle auf dem Weihnachtsmarkt in Gröbzig wiedersehen und uns das Coronavirus nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht. Natürlich haben wir auch im Oktober tolle Highlights. Zum Beispiel unsere traditionelle Monsterparty am 23.10.2021, natürlich unter Einhaltung des JC-Hygienekonzeptes und mit begrenzter Teilnehmerzahl. Genaueres zur Monsterparty und zu den Aktivitäten im Oktober findet ihr im Jugendclub Gröbzig. Kommt gerne mal vorbei. Wir freuen uns auf euch!

Jugendclubreporter
Jonas Röse-Oberreich und Livio Seidel

Dorfmuseum Görzig

Unser Dorfmuseum hat seine Türen wieder für Besucher geöffnet.



Samstags von 9 – 11 Uhr,
sowie nach Vereinbarung unter 034975 30291

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Im Namen des ehrenamtlichen Teams,

Stephanie Göring

(Kordinatorin Mehrgenerationenhaus Görzig)

Zeit sparen – online buchen!

private Kleinanzeige

anzeigen.wittich.de

„Abenteuer Seidenstraße - mit dem Fahrrad unterwegs nach China“

Thomas Meixner begann seine Fahrradreise in Bitterfeld und kurbelte knapp 13.000 Kilometer bis in die alte Kaiserstadt Xian in Zentralchina. Gastfreundschaft, Geschichte und Naturerlebnisse prägten diese sechsmonatige Reise. Höhepunkte der Tour waren die Türkei, das gastfreundliche Usbekistan und der wüstige Westen Chinas.



Lager am Morgen in Westchina.

In einem spannenden Vortrag vermittelt der Weltenradler seine Erlebnisse und Abenteuer, die man so sicher nur vom Fahrrad aus erleben kann.

Am **Sonntag, d. 31.10.2021, um 15:00 Uhr und um 18:00 Uhr**, im **Hotel „Stadt Gröbzig“** in **Gröbzig** präsentiert Thomas Meixner seine Multivisionsshow über seine Reise mit dem Fahrrad auf der Seidenstraße.

Kartenvorverkauf: Hotel „Stadt Gröbzig“, Telefon: 034976 22536
Infos auch unter: www.thomasmeixner.de

Kein Erntedankfest in Möblitz

Traditionelles Fest auf Gut Möblitz schließt nicht alle Besucher mit ein

Die Coronaauflagen lassen eines der größten Erntedankfeste in Sachsen-Anhalt platzen.

Gut Möblitz. Das traditionelle Erntedankfest auf Gut Möblitz ist eines der größten in Sachsen-Anhalt und lockt unter normalen Bedingungen bis zu 4.000 Besucher auf das Gelände des Fördervereins Gut Möblitz bei Zörbig. Dann gibt es ein buntes Herbstprogramm rund um die Erntekrone und die Ernteerzeugnisse. Ein Bauernmarkt präsentiert regionale Produkte, ein Bühnenprogramm unterhält die Besucher und die Kinder können unter einer Vielzahl von Projekten wählen. Alles aufzuzählen wäre sicher zu viel des Guten. Doch nach 2020 wird es auch 2021 kein Erntedankfest mit all den Höhepunkten in Möblitz am 2. Oktober geben. Wie der Verein mitteilt, hat man sich diese Entscheidung nicht leicht gemacht. „Wir haben bis zur Entscheidung der Landesregierung über die neue Verordnung gewartet, ein enges Zeitspiel und mit der Möglichkeit, ob die 2G- oder die 3G-Regel angewandt wird, haben wir uns schwergetan“, so der Vereinsvorsitzende Thomas Schmidt. Die 14. Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus hat da nach wie vor klare Grenzen. „Für uns war jetzt nicht nur die Vorbereitungszeit knapp, sondern auch die Begrenzung auf 1.000 Personen und das Einzäunen des Festgeländes haben die ausschlaggebende Entscheidung gegen die Durchführung ausgemacht“, so der Möblitzer Vereinschef. Der Verein möchte niemanden ausschließen oder vor dem Festgelände stehen lassen, doch genau das wäre dann passiert, wenn man die Besucherzahl von 1.000 erreicht hätte. „Wir wollen entweder mit allen feiern oder gar nicht“, sagt Schmidt ganz offen. Auch das traditionsreiche Halloweenfest am 31. Oktober wird aufgrund derselben Beschränkung dieses Jahr nicht in Möblitz stattfinden. Das Schlachtfest am 12. und 13. November schon, so der Vereinsvorsitzende. Weitere Infos kann man auf der Vereinshomepage finden.

Landesenergieagentur sucht Sachsen-Anhalts älteste Backöfen und Kochfelder

Gewinner erhalten energieeffizientes Neugerät

Die erfolgreiche Kampagne der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA) zur Energieeffizienz von Haushaltsgroßgeräten geht in die dritte Runde. Erneut ist die LENA gemeinsam mit ihren Partnern auf der Suche nach den ältesten Geräten des Landes. Getreu dem diesjährigen Motto **„Jetzt brandheiß tauschen“** sind in diesem Jahr die ältesten Backöfen und Kochfelder in Sachsen-Anhalt gefragt. Die nachweislich ältesten Geräte werden durch gleichartige, hoch energieeffiziente Neugeräte ersetzt - eine fachgerechte Entsorgung der Altgeräte vorausgesetzt. Teilnehmen kann jede/r Bürger/in mit Erstwohnsitz in Sachsen-Anhalt.

Gesucht wird das jeweils älteste Gerät in folgenden Kategorien:

1. Elektrobackofen, einzeln
2. Gasbackofen, einzeln
3. Kochfeld, einzeln (Induktion, Glaskeramikkochfeld mit Strahlungsheizung, Halogenkochfeld, Gaskochfeld, Massekochplatte aus Gusseisen)
4. Elektrobackofen und Kochfeld, kombiniert
5. Gasbackofen und Kochfeld, kombiniert

Neben den voraussichtlich fünf glücklichen Gewinnern werden auch die Zweit- und Drittplatzierten nicht leer ausgehen: sie erhalten ein Überraschungspaket als Anerkennung für ihre Teilnahme.

Zugelassen sind nur voll funktionsfähige und noch in Betrieb befindliche Geräte, die mindestens zehn Jahre alt sind. Als Nachweis gilt entweder der Kaufbeleg, die Betriebsanleitung oder das Typenschild. Außerdem muss ein Foto vom Aufstellort des Geräts eingereicht werden.

Teilnahmeschluss ist der 30. November 2021.

Die Geräte können direkt online unter www.lena.sachsen-anhalt.de registriert werden. Fragen zur Aktion können per E-Mail an tauschen@lena-lsa.de oder telefonisch unter 0391 5067-4044 gestellt werden.

Hintergrund:

Leckeres aus dem Backofen gehört für viele Menschen zu einem gelungenen Menü dazu. Ob Brathähnchen, Gratin oder der Kuchen zum Dessert – werden Backöfen und Herdplatten oft und gerne genutzt, macht sich das beim Energieverbrauch bemerkbar: rund 11 Prozent des jährlichen Gesamtstromverbrauchs eines durchschnittlichen 3-Personenhaushalts entfallen auf das Backen und Kochen. Da ein Herd mit Backofen in 93 Prozent aller deutschen Haushalte zu finden ist, können Viele ihren eigenen Energieverbrauch durch Austausch eines Altgerätes oder das Beachten von Energiespartipps bei der Nutzung senken und damit den eigenen Geldbeutel schonen.

Für Backöfen gilt bis 2024 das aktuelle Energieeffizienzlabel. Es gibt Auskunft über den Stromverbrauch bei verschiedenen Beheizungsarten (Umluft und Ober-/Unterhitze) pro Backzyklus und über die Größe des Garraums in Litern. Der Durchschnittsverbrauch pro Backvorgang eines A+++ Gerätes beträgt 0,4 kWh. Derjenige eines Gerätes der Kategorie A ist mit 0,8 kWh bereits doppelt so hoch und ein 15 Jahre altes Gerät benötigt sogar 1,6 kWh (Quelle: co2online). Für Kochfelder existiert ein solches Energieeffizienzlabel nicht.



Gemeinsam mit der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK), der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt und dem Verband kommunaler Unternehmen (VKU) möchte die LENA mit der Kampagne private Verbraucherinnen und Verbraucher für die Thematik der Energieeffizienz von Haushaltsgrößgeräten sensibilisieren und informieren. Dabei soll die Aufmerksamkeit auf die eigenen im Haushalt befindlichen Geräte und entsprechende Einsparmöglichkeiten gelenkt werden.

Im ersten Kampagnenjahr 2019 wurden die ältesten Kühl- und Gefriergeräte gesucht, 2020 die ältesten Geräte zum Waschen und Trocknen. Insgesamt haben sich etwa 2.300 Haushalte aus ganz Sachsen-Anhalt an den bisherigen beiden Tauschaktionen beteiligt.

Wir gratulieren

*Folgenden Bürgerinnen und Bürgern
gratulieren wir recht herzlich
zum Geburtstag und wünschen alles Gute*

Stadt Südliches Anhalt

Ortsteil Breesen

Negraszus, Heinz zum 80. Geburtstag

Ortsteil Diesdorf

Horn, Konstanze zum 70. Geburtstag

Ortsteil Edderitz

Büchner, Kurt zum 80. Geburtstag

Büttner, Norbert zum 75. Geburtstag

Ortsteil Fraßdorf

Conrad, Gisela zum 80. Geburtstag

Conrad, Volkmar zum 80. Geburtstag

Ortsteil Gnetsch

Warthemann, Gerda zum 90. Geburtstag

Ortsteil Görzig

Donnat, Irma zum 80. Geburtstag

Just, Christine zum 70. Geburtstag

Keßler, Margrit zum 80. Geburtstag

Märker, Annalies zum 90. Geburtstag

Scheller, Gisela zum 85. Geburtstag

Ortsteil Gröbzig

Brunne, Inge zum 75. Geburtstag

Jäntsches, Manfred zum 70. Geburtstag

Krebs, Emil zum 85. Geburtstag

Liebscher, Jürgen zum 70. Geburtstag

Müller, Irene zum 85. Geburtstag

Schirmeister, Ingrid zum 75. Geburtstag

Schrage, Gisela zum 80. Geburtstag

Thielecke, Ursula zum 70. Geburtstag

Zech, Marlis zum 70. Geburtstag

Ortsteil Hinsdorf

Heckendorff, Ruth zum 85. Geburtstag

Pottratz, Herta zum 85. Geburtstag

Rößler, Eckhard zum 75. Geburtstag

Stittrich, Elfriede zum 90. Geburtstag

Ortsteil Kleinbadegast

Niemann, Walter zum 80. Geburtstag

Ortsteil Maasdorf

Franke, Gerhard zum 80. Geburtstag

Ortsteil Piethen

Boenke, Herta zum 90. Geburtstag

Riedel, Wolfgang zum 70. Geburtstag

Ortsteil Quellendorf

Berger, Franz zum 85. Geburtstag

Finger, Lothar zum 70. Geburtstag

Frede, Lothar zum 70. Geburtstag

Hampel, Ilse-Dore zum 80. Geburtstag

Ortsteil Radegast

Geike, Regina zum 75. Geburtstag

Müller, Günter zum 90. Geburtstag

Petersohn, Margit zum 70. Geburtstag

Ortsteil Reinsdorf

Jonneck, Irma zum 90. Geburtstag

Ortsteil Weißandt-Görlau

Brauer, Herbert zum 75. Geburtstag

Rulf, Ingrid zum 70. Geburtstag

Schäfer, Christine zum 80. Geburtstag

Schüler, Hannelore zum 75. Geburtstag

Thürmer, Horst zum 90. Geburtstag

Ortsteil Werdershausen

Blachowiak, Manfred zum 80. Geburtstag

Ortsteil Wieskau

Kitzmann, Margot zum 80. Geburtstag

Ortsteil Zehmitz

Friedrich, Manfred zum 75. Geburtstag

Krone, Vera zum 80. Geburtstag

Einige Geburtstage werden auf Wunsch nicht veröffentlicht.



*Zum Ehejubiläum gratulieren
wir ganz herzlich folgenden Ehepaaren*

Am 14.10.2021 zum **60. Hochzeitstag**

Renate und Franz Reinelt,
Ortsteil Klein-Weißandt.

Am 21.10.2021 zum **60. Hochzeitstag**

Anita und Reinhard Labs,
Ortsteil Gröbzig.

Am 09.10.2021 zum **50. Hochzeitstag**

Sabine und Helmut Karnstedt,
Ortsteil Edderitz.

Am 29.10.2021 zum **50. Hochzeitstag**

Sybille und Dietrich Weber,
Ortsteil Fraßdorf.

*Für die weiteren gemeinsamen Ehejahre viel Gesundheit
und alles erdenklich Gute.*

Zeigen Sie sich. **Festtagsmode**

Mit Ihrer Geschäftsanzeige!

Der richtige Klick:
wittich.de

**WITTICH
MEDIEN**